

Sehr geehrte Kolleg*innen, sehr geehrte schulische Bedienstete, sehr geehrte Eltern,

heute Mittag haben wir seitens der Schulleitung damit begonnen, die Vermittlung der Arbeitsaufträge formal und inhaltlich zu evaluieren.

Wir halten fest, dass bis zu diesem Moment:

- die Arbeitsaufträge im PDF-Format kommuniziert werden konnten.
- Schüler*innen ohne PC oder Telefon in Zusammenarbeit von Klassenlehrkräften mit engagierten Eltern mit Arbeitsmaterialien versorgt werden konnten.

Wir nehmen bis zu diesem Moment wahr, dass einzelne Familien

- das Aufgabenpensum als zu umfangreich empfinden. Wir bitten die Klassenlehrer*innen diese Rückmeldungen zu reflektieren und ggf. an die betreffenden Fachlehrer*innen weiter zu geben.

Zugleich weisen wir darauf hin, dass häusliche Arbeitsaufträge in diesen Zeiten umfangreicher sind, als tägliche Hausaufgaben.

Sie dienen dazu Teilbereiche des schulischen Lernens zu ersetzen, damit sie sich die Schüler*innen nicht allzu weit von dem Lerngeschehen zu entfernen, welches ohne die Corona-Krise alltäglich wäre. Noch sind keine Osterferien.

Außerdem eignen sie sich dazu, dem Tag eine sinnvolle Struktur zu geben.

Anfragen seitens einzelner Lehrer*innen nach einer einheitlichen formalen Praxis, wie Arbeitsergebnisse korrigiert und im Hinblick auf die Endjahreszeugnisse bewertet werden können, werden wir Schulleitungsteam Anfang nächster Woche diskutieren, nach Lösungen suchen und Vorschläge in die Fachbereiche hinein geben. Bis dahin bitten wir alle Lehrer*innen und Schüler*innen ihren Fokus zunächst einmal auf die Bearbeitung der jeweiligen fachlichen Aufgaben zu richten. Was gelernt wurde, kann auch später noch geprüft und bewertet werden.

Ein Tipp seitens einer Mathematiklehrerin bezieht sich auf den Einsatz von „Lernvideos von Lehrer Schmidt“ zur Erklärung mathematischer Sachverhalte auf YouTube. Inwieweit Sie diese Information bei der weiteren Vorbereitung mathematischer oder anderer Wochenpläne inspiriert und bereichert entscheiden Sie selbst. „Best practice Beispiele“ bitten wir in den Fachbereichen digital weiter zu geben.

Verständnis dafür erbitten wir, dass Mitteilungen der Schulleitung an die Schulgemeinde zukünftig reduziert und nur in wichtigen Bedarfssituationen aktiviert werden. Gegenwärtig geht es vor allem darum, um uns mit dieser anderen Art der Beschulung vertrauter zu machen und zum Wohl aller Menschen in der BvSS zu arrangieren.

Den heutigen Schultag der anderen Art abschließend, wünsche wir Ihnen einen guten Feierabend und BLEIBEN SIE GESUND.

Mit freundlichen Grüßen
Bärbel Nocke-Olliger
Direktorin